

Montag, 14. Oktober 2013

MSLO9, Nr. 239, 42. Woche

Politthriller zum Thema Wasser

MÜNSTER. Gibt es kriminelles Wasser? Wer sich jetzt die Lesung zum Buch „Fremde Wasser“ von Wolfgang Schorlau im Rahmen der momentan laufenden Reihe „Wasser“ des Beirats für entwicklungspolitische Zusammenarbeit der Stadt Münster in der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG) am Breul angehört hat, der konnte sich die Frage schnell beantworten.

Die politische Krimireihe um den trinkfreudigen, sympathischen Stuttgarter Privatdetektiv Georg Dengler zeigt nicht nur die Hintergründe des globalen Kampfes um den Zugriff auf Wasserrechte auf, sondern sie unterhält und regt gleichzeitig zum Nachdenken an. Mit knappen, wirklichkeitsgetreuen Dialogen und geschickt eingearbeiteten Exkursen über die Hintergründe des Geschäftes mit dem Wasser sorgte der Autor jetzt im gut gefüllten Café der ESG für Spannung und Information gleichermaßen. Eingeführt in die Veranstaltung durch Brigitte Thomas vom Eine Welt Forum Münster lenkte Wolfgang Schorlau mit Empathie und Witz die Aufmerksamkeit seiner Leser schnell auf das brisante Thema.